

Vorbildliche Bauten im Land Hessen

# Hessen baut auf **Nachhaltigkeit**

**V**ier Preisträgerinnen und Preisträgern der Vorbildlichen Bauten im Land Hessen 2020 wurden im Juni vor Ort mit einer Schmuckplakette ausgezeichnet. Die Projekte zeigen beispielhaft, wie eine nachhaltige Transformation der Stadt sowie in Quartiers- und Freiraumplanung gelingen kann. Das Land Hessen, vertreten durch das Hessische Ministerium der Finanzen, und die Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen (AKH) würdigen damit die besondere baukulturelle Leistung auf dem Gebiet des nachhaltigen Planen und Bauens.

Gemeinsam enthüllten Finanzstaatssekretär Dr. Martin Worms und AKH-Präsidentin

Brigitte Holz in Anwesenheit der Planerinnen und Planer sowie der Bauherrinnen und Bauherren die Schmuckplaketten an den Siegerprojekten.

Hessens Finanzstaatssekretär Worms erklärte: „Die eingereichten Planungen und gebauten Beispiele zum Thema Nachhaltigkeit haben eine große Bandbreite an Lösungsansätzen für die städtebaulichen Herausforderungen der kommenden Jahre aufgezeigt.“ Brigitte Holz, Kammerpräsidentin und Jurymitglied, ergänzte: „Um die Chancen und Qualitäten einer nachhaltigen Gestaltung der gebauten Umwelt zu verdeutlichen, gibt es nichts Geeigneteres als Best-Practice-Bei-

spiele. Die in Hessen ausgezeichneten Projekte und Planungen sind ein Beleg gelebter Nachhaltigkeit. Nachhaltig Planen und Bauen heißt, dass ein Quartier mit lokal angemessener Dichte vielfältige Entwicklungen ermöglicht, dass ein Freiraum den differenzierten Bedürfnissen von Menschen, aber auch der Umwelt gerecht wird und dass Gebäude aufgrund architektonischer und funktionaler Qualitäten zukunftsweisend konzipiert sind.“

Die sichtbare Auszeichnung der Projekte soll einer breiten Öffentlichkeit zeigen, dass Nachhaltigkeit ein wichtiges Zukunftsthema ist. □

## Die ausgezeichneten Projekte:

### Aktiv-Stadthaus Speicherstraße, Frankfurt



v.l.n.r.: Andreas Wiege, HHS Planer + Architekten, Kassel; Dr. Martin J. Worms, Staatssekretär HMdF, Frank Junker, Vorsitzender der Geschäftsführung, ABG Holding Frankfurt; Brigitte Holz, Präsidentin AKH

- Preisträger in der Kategorie Quartiersplanung und Stadtentwicklung
- Architekt\*innen: HHS Planer + Architekten AG, Kassel
- Bauherrin: ABG Frankfurt Holding Wohnungsbau- und Beteiligungsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Mit dem Bau des Aktiv-Stadthauses in Frankfurt am Main entstanden auf einer bis dahin als nahezu unbebaubar geltenden Parkplatzfläche nicht nur 74 Wohnungen, sondern ein Gebäude, das als Landmarke wirkt und Strahlkraft für die Umgebung besitzt. Besonders hervorzuheben ist nicht nur das städtebauliche und architektonische Konzept, sondern auch das Energiekonzept des Hauses. Das achtgeschossige

Gebäude benötigt in der Jahresbilanz keine zugeführte Energie, sondern erzeugt mit einer Photovoltaikanlage auf dem Pultdach und an der Südfassade ein Plus.

### Stylepark Neubau am Peterskirchhof, Frankfurt



v.l.n.r.: Andreas Krawczyk, NKBAK, Frankfurt; Robert Volhard und Franziska von Schumann, beide Vorstand Stylepark, Frankfurt; Nicole Kerstin Berganski NKBAK, Frankfurt; Brigitte Holz, Präsidentin AKH; Dr. Martin J. Worms, Staatssekretär HMdF

- Preisträger in der Kategorie Bauen im Bestand
- Architekt\*innen: NKBAK Nicole Kerstin Berganski Andreas Krawczyk Architekten Part mbB, Frankfurt am Main
- Bauherrin: Stylepark AG, Frankfurt am Main

Der vergleichsweise kleine Anbau einer privaten Marketingagentur für Architektur und Design an ein klassizistisches Mietshaus gibt viel beachtete Hinweise, wie Nachverdichtung, Nutzungsmischung und

Übergänge vom privaten in den öffentlichen Raum gestaltet werden können. Besonders hervorzuheben ist die harmonische Vernetzung unterschiedlicher baulicher Zeitschichten in der Frankfurter Innenstadt.

Da das Projekt CUBITY mittlerweile in Frankfurt abgebaut und in der Gemeinde Merzenich/Nordrhein-Westfalen wieder aufgebaut wurde, fand bei diesem Projekt keine Plakettenübergabe im Juni 2022 statt.

**CUBITY – Plus Energy and Modular Future Student Living, Frankfurt**

- Preisträger in der Kategorie Neubau
  - Architekt\*innen: Technische Universität Darmstadt, Fachgebiet Entwerfen und Gebäudetechnologie
  - Bauherrin: DFH Deutsche Fertighaus Holding AG, Simmern
- Durch ein umfangreiches, ganzheitliches Verständnis von Nachhaltigkeit überzeugt das Projekt CUBITY mit einer innovativen Herangehensweise an die aktuelle Thematik neuer Wohnformen. Der nachhaltige Lebenszyklus von CUBITY zeigt sich vor allem in Form der bemerkenswerten, ressourcenschonenden Bauweise, die den grundlegenden Ansatz der Suffizienz unterstreicht.

**Wohnen am Verna-Park, Rüsselsheim am Main**



v.l.n.r.: Florian Latsch und Martin Baur, Baur & Latsch Architekten; Brigitte Holz, Präsidentin AKH; Dr. Martin J. Worms, Staatssekretär HMdF; Torsten Regenstein, Geschäftsführer gewobau Rüsselsheim mbH

- Preisträger in der Kategorie Quartiersplanung und Stadtentwicklung
  - Architekt\*innen: Baur & Latsch Architekten Part mbB, München
  - Bauherrin: gewobau Rüsselsheim mbH, Rüsselsheim am Main
- Nachhaltigkeit wird umfassend verstanden. Viele Fragen zur Nachhaltigkeit werden direkt mit der Art und Weise, wie gebaut wurde, beantwortet. Die Gebäudekörper sind kompakt und haben einen angemessenen Öffnungsanteil. Die schattenspendende, haushohe Loggia im Süden kann von Pflanzen bewachsen werden. Die Klinkerfassade ist robust und verspricht schön zu altern. Dieser einfache Lowtech-An-

satz, das Besinnen auf traditionelle Bauformen und die gute Gestaltung der Häuser und Außenräume sind überzeugend.

**Pop-Up-Biergarten Erbach Brücke 7**



v.l.n.r.: Brigitte Holz, Präsidentin AKH; Dr. Martin J. Worms, Staatssekretär HMdF

- Preisträger in der Kategorie Freiraum- und Landschaftsplanung
  - Architekt\*innen: liquid architekten, Reichelsheim
  - Bauherrin: Nelson Gameiro & Nuno Gameiro GbR, Erbach
- Das Projekt nutzt die Potenziale eines vergessenen Ortes und ist in diesem Sinne in seiner Gesamtheit nachhaltig. Die luftige expressive Architektur integriert den Bestand in eine zukunftsorientierte neue Nutzung auf kluge Weise: durch die Umkehrung eines Innenraums in einen Außenraum, was wiederum als „Innenraum“ der Stadt zu verstehen ist. Auch die Bestandsvegetation wurde berücksichtigt und klug ergänzt.

**Berichterstattung**

rheinmaintv hat über die Verleihung der Schmuckplaketten berichtet. Die Beiträge sind noch einige Zeit in der Mediathek des Fernsehsenders abrufbar.

Aktiv-Stadthaus Speicherstraße und Stylepark Neubau am Peterskirchhof:

📺 [www.rheinmaintv.de/sendungen/beitrag-video/vorbildliche-bauten-im-land-hessen/vom-10.06.2022/](http://www.rheinmaintv.de/sendungen/beitrag-video/vorbildliche-bauten-im-land-hessen/vom-10.06.2022/)

Wohnen am Verna-Park; ab ca. Minute 1:45

📺 [www.rheinmaintv.de/sendungen/video-detailseite/rheinmain-im-blick/vom-17.06.2022/](http://www.rheinmaintv.de/sendungen/video-detailseite/rheinmain-im-blick/vom-17.06.2022/)

Pop-Up-Biergarten; ab ca. Minute 2:00

📺 [www.rheinmaintv.de/sendungen/beitrag-video/rheinmain-im-blick/vom-20.06.2022/](http://www.rheinmaintv.de/sendungen/beitrag-video/rheinmain-im-blick/vom-20.06.2022/)